

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



# Die wirtschaftlichen Vorteile der Zusammenlegung (Kommassation) landwirtschaftlicher Grundstücke in Pasching und Thening (O.-Ö.)

Von Ing. Rudolf Prohaska, Agraroberbaurat, Leiter der technischen Abteilung der Agrar-Landesbehörde in Linz.

In einem Aufsatz über die Zusammenlegungen landwirtschaftlicher Grundstücke in Oberösterreich, welcher im Landwirtschaftlichen Kalender für Oberösterreich für das Jahr 1923 enthalten war, und in welchem das Wesen einer Zusammenlegung und der Gang des Verfahrens beschrieben wurde, heißt es am Ende: Wer sich von den Vorteilen der Zusammenlegung überzeugen will, möge in die oberösterreichischen Zusammenlegungsgebiete Steinhaus bei Wels, Hirsching, nach Ollerndorf, Berg, Mauthausen, Finkleinsdorf oder im Herbst 1923 nach Pasching und Thening gehen.

Um diese Zeit vollzog sich auch wirklich in diesen beiden schönen, reichen und gesegneten Ortschaften die Uebernahme der neuen Grundstücke. Es wäre damals schon möglich gewesen, die Reihe der aufgezählten Ortschaften noch zu vergrößern; denn in derselben Zeit wurden auch für die Ortschaften Dürsting, Helmberg, Luttingen, Lindach und Asten bei Frankenmarkt die neuen Flureinteilungen geschaffen, während im heurigen Sommer (1924) in unserem Lande die Uebernahme der Abfindungsgrundstücke in den Gebieten Dürnberg und Arberg (1360 Hektar (ha) = 2366 Joch) stattfand.

Welcher Art sind nun die Vorteile, welche in Pasching und Thening für die 168 Beteiligten durch die Zusammenlegung erzielt wurden?

Ein Blick auf die beigehefteten vier Pläne erleichtert die Antwort, ja sie ergibt sich fast von selbst. Während vor der Zusammenlegung die Flureinteilung ein wirres Parzellengemenge darstellt, das seinen Ursprung in der vor einem halben Jahrtausend erfolgten Teilung der alten gemeinschaftlichen Riede in viele Parzellen hat, die dann im Einzelbesitz standen — und die Unterteilung durch Verkauf und Vererbung oft noch ärger und das Gewirre noch krasser wurde — schafft die Zusammenlegung eine klare Flureinteilung.

Zur Ehre von einigen Besitzern von Thening und Pasching muß es gesagt werden, daß diese schon vor 20 Jahren und länger, also vor Schaffung des oberösterreichischen Zusammenlegungs-